

Altaner, Berthold, Patrologie. Leben, Schriften und Lehre der Kirchenväter. Zweite, erw. Auflage. Freiburg, Herder; 1950. XX u. 492 S. DM 16,—.

Forscher und Studenten begrüßen das Wiedererscheinen von Altaners Patrologie, die schon in der Auflage von 1938 durch die überlegene Gelehrsamkeit und das

pädagogische Geschick des Verfassers ein unentbehrliches Nachschlagewerk und das beste einschlägige Lehrbuch geworden war. Es ist bewundernswert, wie sich Altaner trotz der kläglichen Arbeitsbedingungen und der überaus traurigen Bibliotheksverhältnisse, unter denen die deutsche Wissenschaft bis auf den heutigen Tag zu leiden hat, eine so vollständige Kenntnis der wichtigeren ausländischen Nachkriegsliteratur und ihrer wesentlichsten Forschungsergebnisse verschaffen konnte.

Über die Ausgabe von 1938 hinaus behandelt die vorliegende erstmals 13 Autoren, von denen 6, nämlich Symmachus (Exeget), Makarius-Symeon von Mesopotamien, Leontius von Jerusalem, Hypatius von Ephesus, Eutropius und der Anonymus der Vita Charitonis, in allerjüngster Zeit bekannt geworden sind. Die Notizen über Ammonius von Alexandrien, Andreas von Cäsarea, Antonius den Einsiedler und seinen Schüler Ammonas, Asterius den Sophisten, Johannes Maxentius, Leontius von Byzanz, Makarius den Ägypter, Pelagius, Petrus von Laodicea, Severus und Viktor von Antiochien sind wegen der neuesten Forschungsergebnisse im wesentlichen neu geschrieben. Bei der Behandlung des Lehrgehaltes der Schriften Augustins wurden die Abschnitte über die Taufe und die Eucharistie hinzugefügt. Neu ist auch die Behandlung der Eschatologie des Maximus Confessor. Um es kurz zu sagen: Wo immer man die frühere und die vorliegende Ausgabe miteinander vergleicht, überall muß man feststellen, daß eine kundige und geschickte Meisterhand am Werke war, die ergänzte und abrundete, oft aber auch beschränkte und strich.

Es ist nicht nur für Altaner, sondern für die deutsche Wissenschaft insgesamt eine Anerkennung, wenn seit dem Erscheinen der Ausgabe von 1938 inzwischen 1 französische, 1 ungarische, 2 spanische und 2 italienische Übertragungen bzw. Neubearbeitungen herausgekommen sind und eine englische sowie eine weitere italienische vorbereitet werden.

München

W. D ü r i g